



Ein Bürogebäude für Steuerberater und Rechtsanwälte ganz in Holz mit einem Wohlfühlklima für angenehmes Arbeiten. Mitten im Grün des Parks bietet die Bürolandschaft eine lebenswerte Atmosphäre.

Die beiden Geschosse sind über ein großes Atrium verbunden. Transparente und opake Wandflächen wechseln sich ab und ermöglichen Durchblicke. Der offene Raum über zwei Geschosse befördert die Kommunikation der Nutzer und schafft das Gefühl von Zusammengehörigkeit des gesamten Unternehmens. Das Atrium wird von den Büroräumen umschlossen. Das Archiv des Unternehmens ist aufgelöst und liegt als raumbildendes Element zwischen den beiden Nutzungsbereichen. Jeder Raum hat einen Ausgang auf den umlaufenden Balkon, der die Erweiterung des Innenraums darstellt und eine geschützte Austrittsmöglichkeit mit Aufenthaltsqualität nahe am Park bietet. Der Balkon ist zugleich erster Fluchtweg.

Die tragende und raumtrennende Struktur des Gebäudes ist in Brettsperrholzbauweise errichtet. Die Sichtqualität des Fichtenholzes mit einer Lasur aus Silikatfarbe weist die Anmutung einer schimmernden, gekalkten Oberfläche auf. Die Wände und Decken, in größtmöglicher Dimension vorgefertigt, bieten in ihrem einfachen Schichtenaufbau eine angemessene und einfache Lösung. Die Aussenwand besteht neben der 125 mm starken Brettsperrholzplatte aus einer 200 mm Holzweichfaserdämmschicht und einer gestrichenen Dreischichtplatte als Wetterschutzkleid. Die massive Holzdecke krägt aus und bildet den durch einen weiten Dachüberstand geschützten umlaufenden Balkon.

Der Atriumraum im Zentrum des Gebäudes wird mit einem shedartigen Oberlicht überspannt. Die nach Norden ausgerichtete Öffnung belichtet die gesamte kommunikative Mittelzone über beide Geschosse hinweg. Die Arbeitstische stehen quer zur Brüstung und sind über die Fenster mit ausreichendem Tageslichteinfall versorgt. Im Fenstersturz der Fassade sorgt eine LED-Lichtschiene für Licht in der Dämmerung und Dunkelheit. Das Kunstlicht ist da, wo das natürliche Licht herkommt.

**Adresse**

Prölsstraße 23  
86157 Augsburg

**Bundesland**

Bayern

**Bauherren**

Förschner, Grashei, Sethmacher, Augsburg

**Architekten**

lattkearchitekten  
Dipl.-Ing. Frank Lattke Architekt BDA  
[www.lattkearchitekten.de](http://www.lattkearchitekten.de)

**Tragwerksplaner**

bauart konstruktions GmbH, München  
[www.bauart-konstruktion.de](http://www.bauart-konstruktion.de)

**Bauausführung**

MERK Timber GmbH, Aichach  
[www.merk.de](http://www.merk.de)

**Baujahr**

2014

**Ansprechpartner**

Frank Lattke, lattkearchitekten  
[www.lattkearchitekten.de](http://www.lattkearchitekten.de)

**Fotograf**

Eckhart Matthäus  
[www.em-foto.de](http://www.em-foto.de)

**Gebäudeart**

Gewerbebau

**Bauweise**

Offene Bauweise, Neubau

**Objektdaten**

Baugrundstücksfläche: 2030 m<sup>2</sup>  
Bebaute Grundfläche: 484 m<sup>2</sup>  
Bruttogeschossfläche (BGF): 968 m<sup>2</sup>  
Bruttorauminhalt (BRI): 3183 m<sup>3</sup>

**Konstruktion**

Massivholzbau

Bodenplatte: Stahlbeton

Innenwände tragend: Brettsper Holz 115 mm

Wandaufbau Außenwand (von innen nach außen):

Brettsper Holz 125 mm - Holzweichfaserdämmung 200 mm - Horizontallattung als  
Hinterlüftung 50 mm - Dreischichtplatte 25 mm

Wandstärke gesamt: 400 mm

## INFORMATIONSDIENST **HOLZ**

Zwischendecke: Brettsperrholz 231 mm

Dachaufbau (von innen nach außen):

Brettsperrholz 115 mm - Dampfsperre PU Gefälledämmung 200 bis 280 mm -

Abdichtung 8 mm - Kies 50 mm

Dachaufbau gesamt: mind. 373 mm

### Technische Ausstattung

Hochwärmegedämmte Gebäudehülle in vorgefertigter Holzbauweise;  $U_w = 0,13 \text{ W/m}^2\text{K}$ ;

### Energiekonzept

Fußbodenheizung, -kühlung

Primärenergiebedarf  $Q_p = 127 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Spez. Transmissionswärmeverlust  $H_t' = 0,29 \text{ W/m}^2\text{K}$

Endenergiebedarf  $Q_e = 95 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Hochwärmegedämmte Gebäudehülle in vorgefertigter Holzbauweise

$U_w = 0,13 \text{ W/m}^2\text{K}$

Integration Fenster  $U_f = 1,00 \text{ W/m}^2\text{K}$

